



ETAT DE FRIBOURG  
STAAT FREIBURG

Conseil d'Etat CE  
Staatsrat SR

*Freiburg, 3. Oktober 2011*

Auszug aus dem Sitzungsprotokoll

## **0712** Petition an den Staatsrat zur Planung der Umfahrungsstrasse Kerzers

*Antwort auf die Petition*

### **Art. 1**

Brief an:

Herrn Ueli Johner-Etter

Grossrat

Ansprechperson für die Petition «Planung  
der Umfahrungsstrasse Kerzers»

Fräschelsgasse 15

3210 Kerzers

### **Petition an den Staatsrat zur Planung der Umfahrungsstrasse Kerzers**

Sehr geehrter Herr Grossrat

Wir bestätigen, dass der Staatsrat die Petition mit dem Titel «Planung der Umfahrungsstrasse Kerzers», die 385 Unterschriften trägt und am 20. Juni 2011 auf der Staatskanzlei eingereicht wurde, erhalten hat.

Gestützt auf das Gesetz vom 21. Mai 1987 über das Petitionsrecht antwortet der Staatsrat wie folgt auf Ihre Eingabe:

Der Staatsrat kann verstehen, dass die Petitionäre die Planung der Umfahrungsstrasse von Kerzers vorantreiben wollen, um den Erhalt der Strassenachse über den Viadukt von Kerzers sicherzustellen.

Das Mandat für die Studie, die in der Petition erwähnt wird und mit der die Bedürfnisse auf dem gesamten Kantonsstrassennetz zur Festlegung der Prioritäten für den allfälligen Bau von Umfahrungsstrassen erfasst werden sollen, wurde vergeben. In dieser Studie werden auch die Behinderungen des Strassenverkehrs durch Bahnübergänge berücksichtigt werden.

Der Zeitplan für die Durchführung dieser Studie wurde der Kommission für Strassen- und Wasserbau in ihrer Sitzung vom 16. September 2011 vorgelegt: Die Ergebnisse werden für Ende 2012 erwartet.

Die Tatsache, dass der Staat die Grundstücke bereits besitzt, die für den Bau der Umfahrungsstrasse nötig wären, ist nicht entscheidend für die Bestimmung der Prioritäten. Im Kanton Freiburg gibt es noch andere Projekte für Umfahrungsstrassen, die in dieser Situation sind und gemäss dieser Logik vordringlich gebaut werden müssten.

Wie bereits erwähnt, ist der Staatsrat bereit, die Zweckmässigkeit einer Umfahrungsstrasse in Kerzers in Betracht zu ziehen, wenn eine neue Kiesunternehmung einen bedeutenden Lastwagenverkehr in der Ortschaft Kerzers erzeugen sollte.

Als das Bundesamt für Strassen (ASTRA) 2011 den Viadukt übernahm, machte die Raumplanungs-, Umwelt- und Baudirektion unmissverständlich klar, dass das ASTRA den Viadukt instand halten oder durch ein gleichwertiges Kunstbauwerk ersetzen muss, um diese Strassenachse aufrechtzuerhalten und längerfristig den Bau einer Umfahrungsstrasse von Kerzers zu ermöglichen. Dies ist entscheidend für die wirtschaftliche Attraktivität und die Lebensqualität der ganzen Region.

Freundliche Grüsse

Im Namen des Staatsrats

Erwin Jutzet  
Präsident

Danielle Gagnaux  
Staatskanzlerin

## Art. 2

Mitteilung:

- a) an die Raumplanungs-, Umwelt und Baudirektion, für sich und das Tiefbauamt (2 Ex.);
- b) an die Finanzdirektion (1 Ex.);
- c) an die Staatskanzlei (2 Ex.).



Auszug aus dem Staatsratsprotokoll

vom -3. OKT. 2011

Bescheinigt,  
DIE STAATSKANZLERIN:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Danielle Gagnaux', written over the printed name of the State Councillor.